

Auf einen Blick:

- idyllisch umrahmte Gemeinschaftsanlage im Rhododendron-Hain am historischen Grabmal
- 24 Grabstätten für je 2 Urnen
- Pflege durch die Städtische Friedhöfe inbegriffen
- Grabschmuck und Erinnerungsgegenstände ausschließlich auf der offiziellen Ablageplatte

Die Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, innerhalb des ersten Jahres ab Erwerb des Nutzungsrechts ein genehmigungsfähiges Grabmal (Liegeplatte mit Festmaß) zu setzen.

Unsere Mitarbeiter*innen in den Friedhofsbüros beantworten gern Ihre Fragen und stehen Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Friedhöfe:

vom 15. März bis 1. November: 8.00 - 20.00 Uhr

vom 2. November bis 14. März: 9.00 - 17.00 Uhr

Büro-Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr

Mo, Di, Do: 14.00 - 15.30 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

Stadtfriedhof Stöcken

Stöckener Straße 68, 30419 Hannover

Telefon: 0511 / 168 - 47633

Landeshauptstadt

Hannover

Landeshauptstadt Hannover
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Bereich Städtische Friedhöfe

Osterstraße 46

30159 Hannover

Telefon: 0511 / 168 38381

E-Mail: stadtfriedhoefe@hannover-stadt.de

Internet: www.stadtfriedhoefe-hannover.de

Text & Redaktion

Team Städtische Friedhöfe

V.i.S.d. Redaktion

Svenja Koebe

Fotos

Landeshauptstadt Hannover

Gestaltung

Städtische Friedhöfe

Druck

Rathausdruckerei

Stand

März 2026



www.hannover.de



Urnen-Gemeinschaftsanlage am Denkmal

Grabstätte Ramstetter
im Rhododendron-Hain

Stadtfriedhof Stöcken

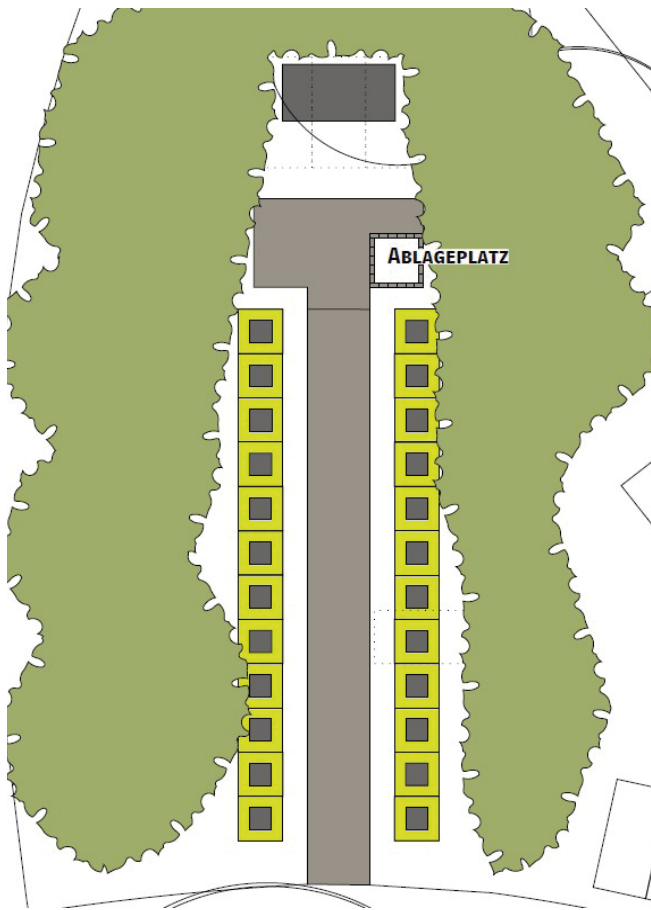
LANDESHAUPTSTADT
HANNOVER

HAN
NOV
ER

Gemeinschaftsanlage im Blüten-Hain

Die Gemeinschaftsanlage an der Grabstätte Ramstetter auf dem parkähnlichen Stadtfriedhof Stöcken befindet sich in der Nähe des Teichs und liegt während der Rhododendron-Blüte herrlich eingerahmt in einem Blütenmeer.

Die Grabstätte in Abteilung A26 ist über den Seiteneingang Hogrefestraße gut zu erreichen und eine Bank lädt zum Innehalten und Verweilen mit direktem Blick auf die Anlage ein.



Wahlgräber für zwei Urnen

In der Gemeinschaftsanlage stehen Wahlgräber zur Verfügung, pro Grabstätte können zwei Urnen beigesetzt werden. Damit das einheitliche Bild gewahrt wird, sind Liegeplatten mit den Festmaßen 50 cm x 50 cm x 12 cm aus Naturstein mit geschliffener, matter Oberfläche vorgeschrieben.



Pflege und Gestaltung

Die Pflege der Grabanlage wird fachkundig von den städtischen Mitarbeiter*innen des Stadtfriedhofs Stöcken übernommen, damit die Angehörigen in Ruhe Abschied nehmen und Ihrer Lieben gedenken können. Eine individuelle Pflanzung ist nicht möglich, damit der Ort stets harmonisch und würdevoll bleibt. Grabschmuck und Erinnerungsgegenstände können ausschließlich auf dem dafür vorgesehenen Ablageplatz am Denkmal abgelegt werden.

Hintergrund der Grabstätte

Die Grabstätte wurde 1922 von Matthias Ramstetter erworben, einem angesehenen Großhandelskaufmann für Blumen und gärtnerische Bedarfsartikel. 2006 wurde die Grabstätte an die Landeshauptstadt Hannover zurückgegeben. Aufgrund der Lage im „Rhododendron-Hain“ und ihres besonderen historischen Werts hat sich die Stadt dazu verpflichtet, die Grabstätte zu erhalten und zu pflegen.

